

Musik mit Herz und Verstand

„Sonic Avalanche“ haben einen Auftritt in Karlsruhe bei „Das Fest“

Im November 2009 verlassen „Sonic Avalanche“ etwas enttäuscht die Bühne des Karlsruher „new.bands.festivals“. Die vier Jungs sind mit ihrem Finalauftritt nicht zufrieden, denken an verstimmte Gitarren und die starke Konkurrenz. „Wir hatten irgendwie mehr von uns erwartet“, sagen sie heute. Und doch hält der Abend noch eine große Überraschung für die junge Band bereit: Ihr Auftritt war gut – sogar so gut, dass die Jury „Sonic Avalanche“ gleich in zwei Kategorien zur besten Nachwuchsband kürt und sie damit direkt auf die Bühne von „Das Fest“ katapultiert.

Denn der Hauptpreis des vom Karlsruher „Jubez“ initiierten Wettbewerbs ist außer einer CD-Produktion der Auftritt auf einem der größten Open-Air-Konzerte Deutschlands. „Die Jungs haben gewonnen, weil ihre Songs nicht austauschbar sind und sie mit ihrer Musik etwas glaubwürdiges Eigenes kreiert haben“, erklärt Organisator Klaus-Peter Weber die Juryentscheidung. Zudem gewinnen die Bruchsaler Rocker auch den „Musik ist Kunst“-Preis, der die Originalität und Kreativität der Band unterstreicht.

Nun fiebern die vier Musiker, die in Kraichtal und Flehingen wohnen und in Bruchsal proben, dem 23. Juli entgegen: An jenem Freitagabend werden sie sich die Bühne mit Showgrößen wie Gentleman, Bela B oder Stanfour teilen. Noch ist nicht klar, welche Bands zum Freitagabendprogramm gehören – die Veranstalter geben dies erst in ein paar

Wochen bekannt. Eins aber ist sicher: Bisher fehlt noch ein Topact und „Sonic Avalanche“ hoffen, dass sich die Gerüchte bestätigen. Demnach soll Jan Delay am Freitagabend die Bühne in Karlsruhe rocken (die BNN berichteten). „Das wäre der absolute Hammer“, geraten die Jungs jetzt schon ins Schwärmen.

Imitieren wollen sie auf der „Fest“-Bühne keinen, sondern das Publikum mit ihrem eigenen Stil umhauen. Der ist geprägt von „progressiv angehauchtem Rock“, wie es die vier jungen Männer selbst bezeichnen. „Unsere

In zwei Kategorien zur besten Nachwuchsband gekürt

Stärke ist das Songwriting, unsere Musik hat Herz und Verstand“, geben sich „Sonic Avalanche“ selbstbewusst. Überheblich sind die Jungs aber keineswegs – im Moment knien sie sich in die Proben, zeichnen per Video ihre Performance auf und analysieren ihre Bühnenpräsenz. „Wir müssen noch hart an uns arbeiten, schließlich wollen wir das Fest auch als Sprungbrett nutzen“, so die Band. Sprungbrett bedeutet in diesem Fall, mehr Bekanntheit zu erreichen und den einen oder anderen Fan zu gewinnen, vor allem aber auch spätere Booker von sich zu überzeugen. Dabei blicken die Musiker schon erwartungsvoll auf ihre für

2011 geplante Deutschland-Tour und hoffen auf viele Konzertmöglichkeiten aufgrund der „Fest“-Referenz. Klaus-Peter Weber empfiehlt „Sonic Avalanche“ jedoch, nicht zu hohe Erwartungen in den „Fest“-Auftritt zu stecken: „Das Geschäft ist hart umkämpft, ein einzelner Gig verhilft selten einer Band zum großen Durchbruch“, sagt der Experte. Aber zusammen mit der beim Festival gewonnenen professionellen CD-Produktion hätte die Band „zumindest die Chance, von Bookern gehört zu werden“, meint Weber.

Die Studiowoche steht Ende des Jahres an, im Moment nehmen „Sonic Avalanche“ jedes Konzert mit, das geht. „Man muss extrem viel Zeit in die Band investieren, was neben Job und Studium oft nicht einfach ist“, geben die jungen Männer zu.

Aber der Gewinn beim „new.bands.festival“ habe ihnen die Bestätigung gegeben, auf dem richtigen Weg zu sein. Dieser führt „Sonic Avalanche“ nun bald auf die bisher größte Bühne ihrer jungen Karriere. Dort wollen sie dann auch ihrem hohen Anspruch gerecht werden, eine gute Show liefern und zufrieden von der Bühne gehen. Eins versprechen sie schon heute: Verstimmte Gitarren wird das Publikum auf dem „Fest“ nicht zu hören bekommen.

Vanessa Wormer

Info

Unter www.myspace.com/sonicavalanche kann man in die Musik der Jungs reinhören.



„SONIC AVALANCHE“ FIEBERN DEM FEST ENTGEGEN: Daniel Mayer, David Büchner Daniel Thomas und Jonathan Opitz (von links) stehen.
Foto: pr